

Sind Achtung und Pietät ein Fremdwort?

An dem Tag, als Dr. Allin aussagen sollte, wurde er von vier Damen begleitet, zuerst dachten wir, das sind die Mitarbeiterinnen des LKA-Labors. Im Laufe der Verhandlung, packten die Damen Kuchen aus und fingen an genüsslich zu essen.

Als die Gerichtsdienlerin es bemerkte, hat sie die Damen ermahnt, mit der Aufforderung entweder nach draussen zu gehen, oder die Kuchen wieder einzupacken, was sie taten.

Andere und ich waren um Jahrhunderte zurückversetzt - wo es ein Fest, ein Erlebnis war, bei der Hexenverbrennung dabei zu sein, oder dem Scharfrichter zuzusehen wie er seine Arbeit verrichtet.

Später erfuhr ich, das war seine Frau und seine drei Töchter. Wollte er der Familie zeigen, wie wichtig er für Berlin ist, wie er eine Mörderin zur Strecke bringt? Konnte er objektiv aussagen, ohne seine Familie zu enttäuschen, wenn er seine eigene Fehler zugibt?

Herr Dr. Allin wusste das ich viel recherchiere und nach Quellen von 3-Methyl-2-butanon suche. Ich hatte ihm immer eine Kopie gegeben, wenn ich was gefunden habe.

An allen Tagen, seit seiner Aussage war er dabei, nicht als Zeuge - er war auch am 26.1.05 als das Urteil gefällt und vom Vorsitzenden begründet wurde.

Ich habe ihm nach der Verhandlung gesagt - es ist noch lange nicht zu Ende.

3 Wochen nach dem Urteil, meldete sich Herr Dr. Allin mit der E-Mail bei mir - für mich war das Pietätlos - ich habe nicht geantwortet, er hat uns allen zu viel Schmerz bereitet.

———— Ursprüngliche Nachricht ————
Betreff: Originaltisch aus DDR-Zeiten
Datum: Fri, 18 Feb 2005 00:47:39 +0100
Von: charly allin [REDACTED]
Firma: [REDACTED]
An: wdsjursic@t-online.de

Sehr geehrter Herr Jursic!

Nach der Urteilsverkündung sprach mir der Rechtsanwalt der Nebenklage im Gang des LG an.

Er hat mir gesagt, dass er „extra für mich einen lackierten Tisch aus der Zeit der DDR für meine Untersuchungen für mich hätte und dass er sich bei mir telefonisch melden würde, denn er hatte meine Karte.“

Ich habe leider seine Kommunikationszahlen nicht notiert, denn ich nahm an, dass die Kontaktaufnahme bald geschehen würde. Leider hat sich der Rechtsanwalt bei mir noch nicht gemeldet. Ich habe seinen Namen nicht notiert und auch nicht gemerkt.

Ich habe wissenschaftlich - technisches Interesse an so einem Stück aus der DDR-Zeit. Ich würde ihn nicht sofort verbrennen, sondern das Holz und den Lack gründlich untersuchen und mit den jetzt erhältlichen Produkten vergleichend mittels FTIR, Raman, Py-GC/MS, mikro- und makroskopisch untersuchen. Erst nach solchen Untersuchungen kommt dann die Feuerprobe.

Ich bitte Sie, die Kontaktaufnahme zu diesem Rechtsanwalt zu ermöglichen.

Vielen Dank.

gez. Dr. Allin

PS Vielen Dank für Ihre vielen Hinweise. Ich gehe allen nach. Wenn Sie weitere noch haben, ich bin neugierig!